

Mein Name ist Berthold Löckelt. Ich bin im Vorstand unseres Kleingartenvereins „Sternplatz“ e.V. in Plauen/Vogtland unter anderem für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich.

Unsere Gartenanlage liegt am westlichen Stadtrand der schönen Stadt Plauen. In ihr befinden sich 120 Kleingärten. Unser Verein zählt 135 Mitglieder.

Das Vereinsleben gestaltet sich sehr vielfältig. Höhepunkt eines jeden Jahres ist unser traditionelles Sommerfest. Das ist ein Fest nicht nur für die Mitglieder unseres Vereins, sondern für das gesamte Wohngebiet. Gäste sind unter anderen auch Bewohner der nahe gelegenen Wohnstätte für betreutes Wohnen.

Bei diesen Festen steht natürlich das Feiern im Mittelpunkt. Freiwillige Helfer sorgen für das leibliche Wohl und DJ oder Band, Zauberer oder Zitherspieler für Unterhaltung, die legendäre Tombola für so manche Überraschung.

Die Erlöse, die kleine Spiele oder Raterunden einbringen, werden für gemeinnützige Zwecke, wie z.B. der Aktion „Rettet den Kemmlerturm“ gespendet.

Während eines Benefizkonzertes für eine an ALS erkrankte Frau wurden von den Vereinsmitgliedern über 500 € gespendet, damit diese Frau mit einem Spezialfahrrad mobil bleiben kann.

Zusätzlich zu diesen Festen treffen sich die Vereinsmitglieder regelmäßig zu Arbeitseinsätzen, Vorträgen zu den unterschiedlichsten Themen, Grillabenden und Märchenstunden für die Kinder. Um das alles in einem noch besseren Umfeld anbieten zu können, wird gerade ein Garten zum Gemeinschafts- und „Märchen“garten mit einem kleinen Gartenhaus umgestaltet.

Unser Vereinsheim ist Treffpunkt für Jung und Alt. In der Freien Presse stand vor Kurzem: "Bei mir werden die Schnitzel geklopft und paniert", sagt die Wirtin, die mit Fertigfutter nix am Hut hat. Ihr Tipp: Rouladen oder Sülze. "Wir sind alle eine große Familie". Damit es so bleibt hat unser Verein die Wirtin während der Zwangsschließung aufgrund Coronapandemie tatkräftig unterstützt.

Glücklich sein im Grünen könnten demnächst auch Kindergartenkinder sowie Menschen einer Einrichtung für Betreutes Wohnen, wenn sie in den vorgesehenen Lehrgarten kommen. Wir machen dieses Projekt zusammen mit dem Regionalverband der Kleingärtner. Die Kinder sollen dort mit den verschiedenen Pflanzen und dem Gärtnern vertraut gemacht werden und die Älteren sollen ein Plätzchen haben, an dem sie sich an frischer Luft mit anderen unterhalten können.

Während der Ausgangsbeschränkung in den letzten Monaten wurde auch immer ein Weg gefunden, wie man über den Gartenzaun hinweg das eine oder andere Schwätzchen bei einem Bier oder einem Glas Wein, einer Roster oder einem Steak vom Grill abhalten konnte.

Ja und dabei werden auch unsere ausländischen Mitbürger, die Mitglied in unserem Verein sind und in unserer Anlage gärtnern, mit einbezogen. Andere Kulturen und Bräuche beleben das Vereinsleben.